

# Bildungswissenschaftliches Begleitstudium

**Beitrag von „Piksieben“ vom 13. November 2010 18:55**

Ich habe das auch neulich mitgekriegt, dass selbst studierte, selbst promovierte Pädagogen diesen Kurs machen müssen.

Ich habe ihn gemacht, und ich habe ihn gern gemacht, aber \*hüstel\* Universitätsniveau hatte der nicht. Der war völlig passgerecht auf diese Ausbildung zugeschnitten und die Prüfung hatte hundertprozent praxisbezogen zu sein.

Wir haben den Kurs aber genutzt, um Fragen zu klären, die sich in unserem stressigen Alltag an der Schule ergeben haben, und haben sehr viel und sehr fruchtbar diskutiert. Eigentlich war das überhaupt mehr ein Debattierklub, und dazu ein netter, meist brachte jemand etwas Leckerer mit und Kaffee gab es auch. Es ist auch schön, andere Ausbilder kennenzulernen, wir hatten halt einen ganz Netten, das war oft ein Trost, und auch ein Raum, sich auszusprechen. Beinahe fehlt mir das jetzt.

Die Inhalte waren natürlich auch interessant. Für dich rein inhaltlich bekannt, aber die Umsetzung in Unterricht ist eben doch etwas ganz, ganz anderes.

Also, nicht ärgern, ist ja dein Job, du wirst bezahlt, nutze es für dich.